

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

Letzte Aktualisierung: 21. April 2025

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln Ihre Nutzung der Wefi-Plattform für die Speicherung, den Austausch und den Handel mit Kryptowährungen und Fiat-Währungen. Die Plattform ist über die Website [www.wefi.co](https://www.wefi.co) (zusammen mit ihren Subdomains) und/oder andere grafische Benutzeroberflächen, Anwendungsprogrammierschnittstellen, mobile Anwendungen oder Standorte zugänglich, die Wefi von Zeit zu Zeit festlegen kann (im Folgenden zusammenfassend als „Plattform“ oder „Wefi“ bezeichnet).

Durch die Nutzung der Plattform erkennen Sie als Nutzer an und erklären sich damit einverstanden, dass Dienstleistungen im Zusammenhang mit Fiat-Geldern (wie Geldwechsel und Geldtransfer) sowie der Kauf, Verkauf und/oder Umtausch von Kryptowährungen gegen Fiat-Gelder und umgekehrt von verschiedenen Unternehmen angeboten werden, je nach Ihrer Staatsangehörigkeit:

## **Für Fiat- und Zahlungsdienste durch:**

Wefi Payments Limited: Ein registriertes Gelddienstleistungsunternehmen (Nummer: M23563590) mit der Unternehmensnummer 2025535572, zugelassen durch das Financial Transactions and Reports Analysis Centre of Canada (FINTRAC), mit Sitz in Suite 2700, 225 - 6th, Avenue SW, T2P1N2, Calgary, Alberta, Kanada.

## **Für den Vertrieb von virtuellen Karten durch:**

Quantum Capital Holdings Limited: Ein in Hongkong registriertes Unternehmen mit der Geschäftsnummer 76520587 und Sitz in: Unit 1603, 16th Floor, The L. Plaza, 367- 375 Queen's Road Central, Sheung Wan, Hongkong.

## **Für alle anderen Dienstleistungen, einschließlich Kryptowährungsumtausch (Krypto zu Krypto), sowie technische Dienstleistungen durch:**

Wefi Exchange Solutions Limited: Ein in St. Vincent und den Grenadinen registriertes Unternehmen mit der Unternehmensnummer 3744 LLC 2024 und Sitz in: Euro House, Richmond Hill Road, P.O. Box 2897, Kingstown, St. Vincent und die Grenadinen.

## **I. Definitionen**

1.1. Für die Zwecke dieser Nutzungsbedingungen haben die folgenden Begriffe die unten angegebene Bedeutung:

„**Konto**“ bezieht sich auf eine von Wefi im Namen des Nutzers eingerichtete digitale Geldbörse, die für die Nutzung von Diensten wie dem Umtausch, der Überweisung und der Verwahrung von Fiat-Geldern und/oder Kryptowährungen bestimmt ist. Diese Dienste sind über die Website, mobile Anwendungen und andere von Wefi festgelegte Schnittstellen zugänglich.

„**Inhalt**“ umfasst jede Form von Informationen oder Kommunikation, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Texte, Audiodateien, Bilder, Fotos und Videos, die über die Website verbreitet oder verfügbar gemacht werden.

„**Kryptowährung**“ bezeichnet eine Form der digitalen oder virtuellen Währung, die durch einen digital übertragbaren Wert oder vertragliche Rechte repräsentiert wird und die Distributed-Ledger-Technologie für den elektronischen Transfer oder Handel nutzt.

„**Virtuelle Karte**“ bezeichnet eine Zahlungskarte, die direkt mit dem Bankkonto eines Benutzers verbunden ist und es dem Karteninhaber ermöglicht, auf das Guthaben seines Kontos für Einkäufe, Rechnungszahlungen und Bargeldabhebungen zuzugreifen.

„**Rechte an geistigem Eigentum**“ umfassen Patente, Patentanmeldungen, Designs, Marken und Handelsnamen (ob eingetragen oder nicht eingetragen), Urheberrechte und andere ähnliche Rechte. Dies erstreckt sich auf Datenbankrechte, Technologie, Know-how und vertrauliche Informationen sowie alle anderen Rechte an geistigem Eigentum und ähnliche oder gleichwertige Rechte weltweit, die jetzt oder in Zukunft bestehen. Diese Definition umfasst auch Anwendungen, Änderungen und Ergänzungen der oben genannten Rechte.

„**Plattform**“ bezieht sich auf den Online-Dienst, der auf der von Wefi bereitgestellten Website für Aktivitäten im Zusammenhang mit Kryptowährungen und Fiat-Währungen eingerichtet wurde.

„**Dienste**“ bezieht sich auf die verschiedenen von Wefi verwalteten und kontrollierten Angebote, einschließlich derjenigen, die über die Website zugänglich sind, und die den Nutzern unter bestimmten Bedingungen, die in diesen Nutzungsbedingungen festgelegt sind, zur Verfügung gestellt werden.

„**Bedingungen**“ bezieht sich auf diese Nutzungsbedingungen, die die gesamte Vereinbarung zwischen Wefi und dem Nutzer darstellen. Dies umfasst alle zukünftigen Versionen, die bei Bedarf aktualisiert, geändert oder ergänzt werden können.

**„Marken“** sind definiert als Marken und Dienstleistungsmarken, einschließlich Logos, Domainnamen und anderer Kennzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer oder Lizenznehmer.

**„Nutzer“** bezeichnet jede natürliche oder juristische Person, die von Wefi als Kunde akzeptiert wurde und somit berechtigt ist, Dienstleistungen von Wefi gemäß den Bedingungen der aktuellen Vereinbarung in Anspruch zu nehmen.

**„Virtuelle Vermögenswerte“ (oder „digitale Vermögenswerte“)** beziehen sich auf verschlüsselte oder digitale Token oder Kryptowährungen, die bestimmte Werte aus Distributed-Ledger- und Kryptografie-Technologien besitzen und dezentral ausgegeben und verwaltet werden.

**„Website“** bezeichnet die Internetseite unter [www.wefi.co](http://www.wefi.co), einschließlich aller Subdomains, Unterseiten und zugehörigen Online-Plattformen, die von Wefi betrieben werden.

**„Wefi“ oder „wir“ bezeichnet** das Unternehmen, das das Urheberrecht für die Website besitzt und ordnungsgemäß in Kanada registriert ist. Dieses Unternehmen ist für die Bereitstellung und Regulierung der hier beschriebenen Dienste verantwortlich.

**„Sie“** bezeichnet die Person oder Organisation, die als Nutzer auf die Website zugreift. Folglich sind die Begriffe „Ihr“ und „Ihre“ in Bezug auf Sie zu interpretieren.

1.2. Wörter, die in der Einzahl verwendet werden, schließen die Mehrzahl ein und umgekehrt, je nach Kontext.

1.3. Ausdrücke wie „einschließlich“, „unter anderem“, „insbesondere“ und ähnliche Formulierungen, die auf allgemeine Begriffe folgen, sind als Veranschaulichung zu verstehen und schränken die Bedeutung der vorangegangenen Begriffe nicht ein.

1.4. Die in diesen Nutzungsbedingungen verwendeten Überschriften und Unterüberschriften dienen lediglich der Übersichtlichkeit und haben keinen Einfluss auf die Auslegung der hierin enthaltenen Bestimmungen.

1.5. Jeder Verweis auf eine gesetzliche Bestimmung umfasst einen Verweis auf diese Bestimmung in ihrer jeweils geänderten, erweiterten oder neu erlassenen Fassung sowie auf alle darunter fallenden untergeordneten Rechtsvorschriften.

1.6. Begriffe, die hier nicht anderweitig definiert sind, sind entsprechend ihrer allgemein anerkannten technischen oder rechtlichen Bedeutung auszulegen, soweit zutreffend.

## **II. Einleitung**

### **2.1. Wefi fungiert als Vermittler für die folgenden Dienstleistungen:**

- Transaktionen mit Kryptowährungen und Fiat-Währungen, wobei den Nutzern sichere Dienste für den Umtausch ihrer Vermögenswerte angeboten werden. Diese Dienste umfassen die Möglichkeit, verschiedene digitale Vermögenswerte und Fiat-Währungen innerhalb einer sicheren Plattform zu kaufen, zu verkaufen und zu handeln, die zum Schutz der Transaktionen und Gelder der Nutzer entwickelt wurde. Wefi stellt sicher, dass alle Interaktionen auf der Plattform strengen Sicherheitsprotokollen entsprechen und den geltenden Finanzvorschriften entsprechen.
- Kartenverarbeitung, die es den Nutzern ermöglicht, Zahlungen über virtuelle Karten zu akzeptieren. Diese Dienste umfassen die Autorisierung, Abwicklung und Finanzierung von Transaktionen.

2.2. Die Dienste von Wefi sind über mehrere Schnittstellen zugänglich, darunter die offizielle Website, mobile Anwendungen und alle anderen von Wefi bestimmten Schnittstellen. Durch die Nutzung dieser Dienste erkennen die Nutzer die Verfügbarkeit von Diensten im Zusammenhang mit Fiat-Geldern an, wie z. B. Geldwechsel und Geldtransfer, Kauf, Verkauf und Umtausch von Kryptowährungen gegen Fiat-Gelder und umgekehrt sowie Kartenverarbeitung. Diese Vorgänge werden von Wefi Payments Limited, einem bestimmten Finanzdienstleister, der mit Wefi zusammenarbeitet, ermöglicht.

2.3. Diese Nutzungsbedingungen bilden zusammen mit allen Aktualisierungen oder Änderungen die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und Wefi und regeln die Nutzung der Website und der damit verbundenen Dienste. Diese Vereinbarung ersetzt alle früheren Vereinbarungen, Absprachen oder Zusicherungen, ob schriftlich oder mündlich, bezüglich der Nutzung der Dienste von Wefi. Die Nutzer sind dafür verantwortlich, die Bedingungen regelmäßig zu überprüfen, um über Änderungen oder Aktualisierungen auf dem Laufenden zu bleiben.

2.4. Durch die Nutzung der Dienste von Wefi stimmen Sie der Verwendung elektronischer Kommunikation für alle Vereinbarungen, Verträge, Zahlungen, Bestellungen und sonstigen Aufzeichnungen zu. Dies umfasst die elektronische Zustellung von Mitteilungen, Richtlinien und sonstigen Kommunikationen von Wefi. Sie verzichten außerdem auf alle Rechte oder Anforderungen gemäß geltenden Gesetzen oder Vorschriften, die nicht-elektronische Signaturen oder die Aufbewahrung nicht-elektronischer Aufzeichnungen vorschreiben. Diese Zustimmung gewährleistet eine effiziente und zeitnahe Kommunikation zwischen Wefi und seinen Nutzern.

2.5. Sie erklären sich damit einverstanden, alle geltenden Gesetze und Vorschriften bezüglich der Nutzung der Website und der Dienste einzuhalten, einschließlich derjenigen, die sich auf Finanztransaktionen, Datenschutz und

Geldwäschebekämpfung. Wenn die Nutzung der Website oder der Dienste in Ihrer Gerichtsbarkeit verboten ist, dürfen Sie die Website nicht nutzen. Der Zugriff auf die Dienste von Wefi erfordert kompatible Geräte und einen zuverlässigen Internetzugang.

Wefi unternimmt wirtschaftlich angemessene Anstrengungen, um die Daten der Nutzer zu schützen und die Funktionalität der Website sicherzustellen. Eine absolute Sicherheit der Nutzerinformationen kann jedoch nicht garantiert werden. Die Nutzer sind für die Sicherheit ihrer Kontozugangsdaten verantwortlich und müssen Wefi unverzüglich über jeden unbefugten Zugriff oder verdächtige Aktivitäten im Zusammenhang mit ihrem Konto informieren. Die Nutzer sollten sichere Passwörter verwenden und zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen wie die Zwei-Faktor-Authentifizierung aktivieren, um die Sicherheit ihres Kontos zu erhöhen.

2.6. Wefi behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit nach eigenem Ermessen zu ändern. Die aktuellste Version der Bedingungen wird auf der Website angezeigt, und es liegt in der Verantwortung des Nutzers, diese Bedingungen regelmäßig zu überprüfen. Der fortgesetzte Zugriff auf die Website nach Änderungen der Nutzungsbedingungen gilt als Zustimmung zur aktualisierten Version. Den Nutzern wird empfohlen, sich mit den Bedingungen vertraut zu machen und bei Bedarf den Support von Wefi um Klärung zu bitten.

2.7. Die Nutzer müssen sicherstellen, dass ihre Nutzung der Dienste von Wefi nicht gegen lokale, nationale oder internationale Gesetze verstößt. Dazu gehört die Einhaltung aller regulatorischen Anforderungen in Bezug auf Kryptowährungstransaktionen, Besteuerung und Meldepflichten. Die Nutzer sollten unabhängige rechtliche und finanzielle Beratung einholen, um ihre Verantwortlichkeiten und Pflichten bei der Nutzung der Dienste von Wefi zu verstehen.

### **III. Dienste**

3.1. Wefi ermöglicht es Nutzern, gemäß der vereinbarten Bedingungen über ihr Konto eine Kryptowährung in eine andere umzutauschen. Der Umtauschservice ist jedoch möglicherweise nicht jederzeit verfügbar. Nutzer sollten sich bewusst sein, dass es zu Ausfallzeiten kommen kann, in denen der Umtauschservice eingeschränkt oder nicht verfügbar ist. Wefi kann den Zugang zu den Umtauschservices aus Gründen wie geplanten Wartungsarbeiten, Notfallreparaturen, saisonalen Feiertagen oder anderen von Wefi als notwendig erachteten Ereignissen zeitweise deaktivieren.

3.2. Bei der Registrierung ihres Kontos haben Nutzer die Möglichkeit, aus einer Liste der unterstützten Währungen die Währung auszuwählen, in der ihr Konto geführt werden soll. Falls ein Nutzer eine Transaktion in einer anderen als der gewählten Währung durchführt, wird die

wird die Transaktion in die gewählte Währung des Kontos umgerechnet. Für diese Umrechnung fällt eine Devisengebühr an, deren Höhe zum Zeitpunkt der Transaktion angegeben wird.

3.3. Eine detaillierte Liste der Dienstleistungen von Wefi sowie die entsprechenden Geschäftsbedingungen sind auf der Website verfügbar. Den Nutzern wird empfohlen, diese Informationen zu lesen, um den Umfang und die Einschränkungen der von Wefi angebotenen Dienstleistungen vollständig zu verstehen. Die Website dient als primäre Plattform für den Zugriff auf die Dienstleistungen von Wefi, die auch über mobile Anwendungen und andere dafür vorgesehene Schnittstellen verfügbar sind.

#### **IV. Erstellung eines Kontos**

4.1. Um die Dienste von Wefi nutzen und ein Konto erstellen zu können, müssen Sie die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein.
- Sie dürfen nicht in einem Land wohnen, in dem die Dienste von Wefi eingeschränkt sind. Eine Liste der ausgeschlossenen Länder erhalten Sie vom Support-Team von Wefi.
- Sie müssen die Anweisungen auf der Registrierungsseite der Website befolgen und alle erforderlichen Informationen angeben.
- Sie müssen eine aktive Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse angeben.
- Sie müssen alle erforderlichen Identitäts- und Sicherheitsüberprüfungen bestehen und auf Anfrage der Teams von Wefi umgehend zusätzliche Dokumente vorlegen.

4.2. Sie dürfen nur ein Zahlungskonto für jede Fiat-Währung und/oder virtuelle Vermögenswerte eröffnen, es sei denn, Wefi hat dies ausdrücklich schriftlich genehmigt. Wefi behält sich das Recht vor, Dienste auszusetzen, doppelte Konten zusammenzuführen oder zu schließen oder die Vereinbarung zu kündigen, wenn doppelte Konten identifiziert werden.

4.3. Sie bestätigen, dass Sie der alleinige wirtschaftliche Eigentümer des Kontos sind. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie Wefi unverzüglich informieren und eine schriftliche Bestätigung einholen, bevor Sie ein solches Konto eröffnen.

#### **V. Rechte und Bedingungen von Wefi für die Ablehnung, Aussetzung oder Kündigung**

5.1. Wefi, das unter Wefi Payments Limited firmiert, behält sich das uneingeschränkte Recht vor, die Eröffnung eines Kontos zu verweigern, ein bestehendes Konto auszusetzen oder zu kündigen oder Transaktionsanfragen nach eigenem Ermessen abzulehnen.

Transaktionsanfragen nach eigenem Ermessen abzulehnen. In solchen Fällen informiert Wefi den Nutzer über seine Entscheidung und gibt gegebenenfalls Gründe dafür an. Die Bedingungen, unter denen Wefi diese Rechte ausüben kann, umfassen unter anderem die folgenden Szenarien:

- **Verstoß gegen die Bedingungen:** Wenn der Nutzer gegen eine der in dieser Vereinbarung festgelegten Bedingungen verstößt, kann Wefi unverzüglich Maßnahmen ergreifen, um das Konto des Nutzers zu sperren oder zu schließen oder Transaktionsanfragen abzulehnen.
- **Nichteinhaltung der AML/CTF-Vorschriften:** Wefi wird ein Konto unverzüglich sperren oder kündigen oder eine Transaktion ablehnen, wenn der Nutzer die Vorschriften und Bestimmungen zur Bekämpfung von Geldwäsche (AML) und Terrorismusfinanzierung (CTF) nicht einhält. Dies umfasst unter anderem die Nichteinhaltung der Überprüfungs- und Meldepflichten gemäß den geltenden Gesetzen.
- **Verdacht auf kriminelle oder illegale Aktivitäten:** Wenn Wefi den Verdacht hat, dass der Nutzer an Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder anderen kriminellen oder illegalen Aktivitäten wie Betrug beteiligt ist, kann es die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um das Konto zu sperren oder zu kündigen. Dies umfasst auch Situationen, in denen Wefi den Verdacht hat, dass die Gelder des Nutzers unrechtmäßig erworben wurden oder deren Transfer gegen das Gesetz verstößt.
- **Nutzung der Dienste für verbotene Aktivitäten:** Wenn Wefi den Verdacht hat, dass der Nutzer die Dienste für eingeschränkte oder verbotene Aktivitäten nutzen will oder nutzt, wie in diesen Bedingungen und den geltenden Gesetzen dargelegt, behält es sich das Recht vor, geeignete Maßnahmen gegen das Konto des Nutzers zu ergreifen.
- **Möglicher Schaden für Wefi:** Wefi kann ein Konto sperren oder kündigen, wenn der Nutzer Wefi, seinen Betrieb, seinen Ruf oder andere Nutzer direkt oder indirekt geschädigt hat oder wahrscheinlich schädigen wird.
- **Risikoreiche Nutzer oder Aktivitäten:** Wenn der Nutzer oder seine Aktivitäten zu einer Risikostufe oder -gruppe gehören, für die Wefi keine Dienste anbietet, kann Wefi die erforderlichen Maßnahmen gegen das Konto ergreifen. Dies schließt Nutzer ein, die in risikoreichen Sektoren oder Rechtsgebieten tätig sind.
- **Insolvenz oder Zahlungsunfähigkeit:** Sollte der Nutzer für insolvent oder zahlungsunfähig erklärt werden, behält sich Wefi das Recht vor, das Konto in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften zu sperren oder zu kündigen.
- **Verdacht auf betrügerisches Verhalten:** Wenn Wefi berechtigten Grund zu der Annahme hat, dass das Verhalten des Nutzers betrügerisch ist, kann es sofortige Maßnahmen zur Sperrung oder Kündigung des Kontos ergreifen.

- **Prüfung der Herkunft der Gelder:** Wenn Wefi Umstände bekannt werden, die eine Prüfung der Herkunft der Gelder oder Vermögenswerte des Nutzers und eine Überprüfung ihrer Rechtmäßigkeit erforderlich machen, kann es die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um das Konto zu sperren oder zu kündigen.
- **Benachrichtigung über den Tod des Nutzers:** Falls Wefi eine Benachrichtigung über den Tod des Nutzers erhält, kann es in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften geeignete Maßnahmen in Bezug auf das Konto des Nutzers ergreifen, einschließlich der Sperrung oder Kündigung.
- **Unzulässige Person:** Wenn der Nutzer als unzulässige Person identifiziert wird, ergreift Wefi die erforderlichen Maßnahmen, um das Konto abzulehnen, zu sperren oder zu kündigen.

5.2. Wefi ist bestrebt, seine Entscheidungen unverzüglich und transparent mitzuteilen und den Nutzern die Gründe für eine Ablehnung, Sperrung oder Kündigung der Dienste mitzuteilen. Die Nutzer werden über die bei der Registrierung angegebenen Kontaktdaten benachrichtigt, und diese Mitteilung gilt mit dem Versand als wirksam.

5.3. Unter bestimmten Umständen haben Benutzer das Recht, gegen die Entscheidung von Wefi, ihr Konto zu sperren oder zu kündigen, Einspruch einzulegen. Die Benutzer erhalten Informationen darüber, wie sie Einspruch einlegen können und welche Schritte dafür erforderlich sind. Wefi verpflichtet sich, solche Einsprüche gründlich und unparteiisch zu prüfen.

5.4. „**Unzulässige Person**“ bezeichnet jede natürliche oder juristische Person, die unter eine oder mehrere der folgenden Kategorien fällt, die jeweils nach den vom Unternehmen nach eigenem und uneingeschränktem Ermessen festgelegten Standards und Kriterien bestimmt werden:

- Jede Person , jedes Unternehmen oder , das die Anforderungen zur Erfüllung der Know-Your-Customer-Anforderungen (KYC) oder der Verfahren zur Bekämpfung von Geldwäsche (AML) des Unternehmens nicht erfüllt. Diese Verfahren sollen die Einhaltung der geltenden gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen durch das Unternehmen sicherstellen, und die Feststellung der Nichteinhaltung dieser Standards liegt im alleinigen Ermessen des Unternehmens.

- Jede Person, die gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften als „US-Person“ gilt. Dazu gehören unter anderem Personen, die Einwohner oder Staatsbürger der Vereinigten Staaten sind, nach US-amerikanischem Recht gegründete Unternehmen und alle Konten, die zugunsten einer US-Person geführt werden.

- Jede Person oder juristische Person, die in Ländern gegründet wurde, ansässig ist oder ihren Sitz hat, die umfassenden Sanktionen oder Embargos unterliegen. Dazu gehören unter anderem die



Demokratische Volksrepublik Korea, Islamische Republik Iran, Republik Kuba, Arabische Republik Syrien, Myanmar, Sewastopol und die Krim-Region der Ukraine, die Regionen Donetsk und Luhansk der Ukraine, Russland, Weißrussland, Volksrepublik China (Festland), Föderale Demokratische Republik Nepal, Demokratische Volksrepublik Algerien, Königreich Marokko, Nigeria, Plurinationaler Staat Bolivien und Afghanistan.

- Alle Personen oder Organisationen, einschließlich Mitarbeiter oder Partner solcher Organisationen, die in einer der folgenden Listen aufgeführt sind:

- Liste der abgelehnten Personen oder Organisationen des US-Handelsministeriums;
- der Liste der speziell benannten Staatsangehörigen oder gesperrten Personen des US-Finanzministeriums;
- der Liste der ausgeschlossenen Parteien des Außenministeriums der Vereinigten Staaten;
- Sanktionslisten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen;
- allen anderen relevanten Sanktionslisten, die von einer Regierungsbehörde geführt werden.

- Alle Personen oder Organisationen, die als terroristische Vereinigung identifiziert wurden oder in einer von einer Regierungsbehörde geführten Liste terroristischer Vereinigungen aufgeführt sind.

- Jede Person oder Organisation, die durch die Teilnahme an den hierin vorgesehenen Transaktionen direkt oder indirekt gegen geltendes Recht verstößt. Dazu gehören unter anderem Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche, Korruption, Bestechung und Terrorismusfinanzierung.

- Jede Person oder Organisation, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung beteiligt war oder gegen geltende Gesetze zur Korruptions- oder Bestechungsbekämpfung verstoßen hat. Dies umfasst auch Personen oder Organisationen, gegen die eine staatliche Behörde im Zusammenhang mit solchen Aktivitäten Ermittlungen eingeleitet oder Sanktionen verhängt hat.

- Jede Person, die mit einer bedeutenden öffentlichen Funktion betraut ist oder war (eine politisch exponierte Person oder PEP), oder jedes unmittelbare Familienmitglied oder jeder enge Mitarbeiter einer PEP, es sei denn, dieser Status wurde dem Unternehmen vor Abschluss dieser Vereinbarung schriftlich mitgeteilt. Diese Definition erstreckt sich auf: i. Personen, die in einem beliebigen Land bedeutende öffentliche Ämter oder Funktionen innehaben oder innehatten; ii. unmittelbare Familienangehörige, darunter Ehepartner, Kinder, Eltern, Geschwister und Eltern des Ehepartners; iii. enge Vertraute, definiert als Personen, die allgemein und öffentlich dafür bekannt sind, eine enge Beziehung zu der PEP zu unterhalten, wie Berater und Geschäftspartner; iv. Unternehmen, Geschäfte oder andere Einrichtungen, die von oder zum Nutzen einer PEP oder ihrer unmittelbaren Familienangehörigen oder engen Vertrauten gegründet wurden.

5.3. Diese umfassende Definition gewährleistet die Einhaltung der von der Financial Action Task Force (FATF) festgelegten internationalen Standards und entspricht den besten Marktpraktiken zur Verhinderung des Missbrauchs von Finanzdienstleistungen für illegale Aktivitäten. Durch die Einhaltung dieser Kriterien hält das Unternehmen an seiner Verpflichtung zur Einhaltung rechtlicher und ethischer Standards bei allen Geschäftstransaktionen fest.

## **VI. Zugriff auf Ihr Wefi-Konto**

6.1. Um einen sicheren und zuverlässigen Zugriff auf Ihr Wefi-Konto zu gewährleisten, ist es unerlässlich, dass Sie oder von Ihnen autorisierte Benutzer („zugelassene Benutzer“) geeignete Geräte verwenden. Dazu gehören unter anderem Computer, Smartphones oder andere Geräte mit Internetfähigkeit sowie eine stabile Internetverbindung. Der Zugriff auf Ihr Wefi-Konto kann direkt über die Wefi-Plattform oder über andere von Wefi festgelegte Zugriffsmethoden, wie z. B. APIs, erfolgen. Sie sind berechtigt, allein oder über Ihre autorisierten Benutzer auf Ihr Wefi-Konto zuzugreifen. Wefi behält sich das Recht vor, eine Multi-Faktor-Authentifizierung und zusätzliche Sicherheitsprotokolle zu implementieren, um die Sicherheit Ihres Kontos zu erhöhen. Die Nutzung der Wefi-Plattform und anderer Zugriffsmethoden unterliegt zusätzlichen Geschäftsbedingungen, die Ihnen bei Bedarf mitgeteilt werden.

Um den besten Marktpraktiken zu entsprechen, müssen Sie und Ihre berechtigten Benutzer außerdem robuste Cybersicherheitsmaßnahmen ergreifen, wie z. B. die Verwendung aktueller Antivirensoftware, sicherer Passwörter und verschlüsselter Kommunikation. Es sollten regelmäßige Audits und Überprüfungen Ihrer Sicherheitsprotokolle durchgeführt werden, um die kontinuierliche Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten und etwaige Schwachstellen umgehend zu beheben.

6.2. Sie sind verpflichtet, sicherzustellen, dass das unter Ihrem Namen registrierte Konto nicht von unbefugten Dritten aufgerufen oder genutzt wird. Bei Unternehmenskonten muss der Zugriff auf autorisierte Benutzer beschränkt sein, und alle Aktivitäten müssen in strikter Übereinstimmung mit diesen Bedingungen erfolgen. Unbefugter Zugriff oder unbefugte Nutzung sind strengstens untersagt und können zur Sperrung oder Kündigung Ihres Kontos führen. Jeder Verstoß gegen diese Bestimmung kann zu rechtlichen Schritten und Strafen führen, die Wefi für angemessen hält.

Darüber hinaus müssen Sie eine umfassende Aufzeichnung aller berechtigten Benutzer und ihrer jeweiligen Zugriffsebenen führen. Alle Änderungen an der Liste der berechtigten Benutzer müssen umgehend aktualisiert und Wefi mitgeteilt werden. Sie sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass alle berechtigten Benutzer ausreichend in Sicherheitsprotokollen geschult sind und die rechtlichen Auswirkungen von unbefugtem Zugriff und Datenverstößen verstehen.

Um Ihr Konto zusätzlich zu schützen, empfiehlt Wefi die Implementierung eines robusten internen Kontrollsystems innerhalb Ihrer Organisation. Dazu gehören regelmäßige Audits, die Überwachung von Kontoaktivitäten und die sofortige Meldung verdächtiger Aktivitäten an Wefi. Sie müssen außerdem sicherstellen, dass alle Zugangsdaten sicher gespeichert und regelmäßig aktualisiert werden, um unbefugten Zugriff zu verhindern.

Wefi behält sich das Recht vor, die Einhaltung dieser Sicherheitsanforderungen zu überprüfen und kann Nachweise über Ihre Cybersicherheitsmaßnahmen und internen Kontrollen verlangen. Die Nichteinhaltung dieser Anforderungen kann dazu führen, dass Wefi zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen ergreift oder in schweren Fällen Ihr Konto sperrt oder kündigt.

Durch den Zugriff auf und die Nutzung der Wefi-Plattform erkennen Sie die mit internetbasierten Diensten verbundenen Risiken an und erklären sich damit einverstanden, die höchsten Standards der Cybersicherheit und der Kontoverwaltungspraktiken einzuhalten. Das Engagement von Wefi für Sicherheit spiegelt sich in seinen kontinuierlichen Bemühungen wider, Sicherheitsprotokolle zu aktualisieren und zu verbessern, um sicherzustellen, dass Ihre digitalen Vermögenswerte und Kontoinformationen jederzeit geschützt bleiben.

## **VII. Kontoinformationen und Transaktionsaufzeichnungen**

7.1. Über die Wefi-Plattform haben Sie jederzeit Zugriff auf Ihre Kontohistorie. Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihre Kontohistorie sorgfältig zu überprüfen. Sollten Sie Transaktionen oder Einträge feststellen, die Ihnen unbekannt oder fehlerhaft erscheinen, sind Sie verpflichtet, Wefi innerhalb von vierzehn (14) Kalendertagen ab dem Datum, an dem Ihnen Ihre Kontohistorie zur Verfügung gestellt wurde, zu benachrichtigen. Eine umgehende Benachrichtigung ist für die korrekte Korrektur von Unstimmigkeiten unerlässlich.

In Übereinstimmung mit den besten Marktpraktiken sollten Sie Ihre eigenen Aufzeichnungen über alle Transaktionen führen und diese regelmäßig mit dem von Wefi bereitgestellten Kontoverlauf abgleichen. Dieser proaktive Ansatz erleichtert die frühzeitige Erkennung und Korrektur von Unstimmigkeiten und gewährleistet so die Genauigkeit und Integrität Ihrer Finanzunterlagen.

7.2. Wefi behält sich das uneingeschränkte Recht vor, Fehler in Ihrem Kontoverlauf jederzeit zu korrigieren. Diese Befugnis umfasst das Recht, Transaktionen, die einen offensichtlichen Fehler beinhalten oder daraus resultieren, für ungültig zu erklären, zu stornieren oder rückgängig zu machen oder die Details solcher Transaktionen zu ändern, um sie an die von Wefi als korrekt oder fair erachteten Details der Transaktion anzupassen.

Diese Bestimmung spiegelt das Engagement von Wefi wider, genaue und faire Transaktionsaufzeichnungen in Übereinstimmung mit den Branchenstandards zu führen. Sie erkennen an, dass solche Korrekturen notwendig sind, um die Integrität der Plattform zu gewährleisten und die Interessen aller Nutzer zu schützen.

7.3. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Wefi in Fällen von Transaktionen, die mit unzulässiger Absicht oder aufgrund eines offensichtlichen Fehlers ausgeführt wurden, berechtigt ist

- solche Transaktionen zu stornieren oder für ungültig zu erklären und sie so zu behandeln, als hätten sie nie stattgefunden; oder
- den/die Transaktionspreis(e) so anzupassen, dass er/sie den/die zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Marktpreis(e) widerspiegelt/widerspiegeln, wie von Wefi auf der Grundlage einer verfügbaren fairen Marktpreisquelle festgelegt.

Dadurch wird sichergestellt, dass alle Transaktionen auf der Wefi-Plattform fair und transparent durchgeführt werden und die Nutzer vor den Folgen von Fehlern oder böswilligen Aktivitäten geschützt sind.

7.4. Wenn Wefi eine Transaktion storniert, werden alle Übertragungen von digitalen Vermögenswerten zu und von Ihrem Wefi-Konto rückgängig gemacht, als ob die Transaktion nie stattgefunden hätte. Wenn Wefi eine Transaktion ändert, bestätigt es Ihnen die geänderten Transaktionsdetails über einen vereinbarten Kommunikationskanal und führt die erforderlichen Übertragungen von digitalen Vermögenswerten zu und von Ihrem Wefi-Konto durch, um die geänderten Transaktionsbedingungen widerzuspiegeln.

Sie sind dafür verantwortlich, die Details aller geänderten Transaktionen umgehend zu überprüfen und zu bestätigen. Wenn Sie dies nicht tun, kann es zu Verzögerungen oder zusätzlichen Komplikationen bei der Abwicklung der Transaktion kommen.

7.5. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Sie die alleinige Verantwortung für alle Transaktionen mit Dritten tragen, die im Zusammenhang mit oder unter Berufung auf eine Transaktion getätigt werden, die von Wefi storniert oder geändert werden kann.

Dies unterstreicht die Bedeutung einer gründlichen Due Diligence und der Führung genauer Aufzeichnungen über alle Transaktionen mit Dritten, um potenzielle Risiken aufgrund von Stornierungen oder Änderungen zu minimieren.

7.6. Wefi kann verpflichtet sein, Informationen über Ihr Wefi-Konto und Ihre Kontohistorie gemäß diesen Bedingungen oder geltendem Recht an Dritte, einschließlich Wefi-Tochtergesellschaften, weiterzugeben. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Wefi berechtigt ist, solche Informationen offenzulegen, wenn dies zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, behördlicher Anforderungen oder nach Ermessen von Wefi zum Schutz und zur Integrität der Plattform und ihrer Nutzer erforderlich ist.

7.7. In Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und bewährten Verfahren der Branche kann Wefi eine verstärkte Sorgfaltsprüfung Ihres Kontos durchführen und Transaktionen auf verdächtige Aktivitäten überwachen. Dies umfasst unter anderem die Durchführung von KYC-Verfahren, AML-Maßnahmen und anderen Compliance-Prüfungen. Sie erklären sich damit einverstanden, alle erforderlichen Informationen und Unterlagen bereitzustellen, die Wefi zur Erleichterung dieser Prozesse anfordert. Die Nichtbefolgung solcher Anfragen kann zu einer Einschränkung des Zugriffs auf Ihr Konto oder anderen rechtlichen Konsequenzen führen.

Das Engagement von Wefi für die Einhaltung von Vorschriften gewährleistet eine sichere und transparente Plattform für alle Nutzer. Ihre Mitarbeit bei diesen Prozessen ist für die Aufrechterhaltung der Integrität und Vertrauenswürdigkeit der Plattform von entscheidender Bedeutung.

7.8. Wefi behält sich das einseitige Recht vor, Ihren Zugang zur Wefi-Plattform und ihren Diensten auszusetzen oder zu beenden, wenn Sie gegen diese Bedingungen verstoßen oder wenn Wefi den Verdacht auf unautorisierte oder illegale Aktivitäten hat. Solche Maßnahmen können ohne vorherige Ankündigung ergriffen werden, wenn dies zum Schutz der Integrität der Plattform und ihrer Nutzer oder zur Einhaltung gesetzlicher Anforderungen als notwendig erachtet wird.

Das Recht von Wefi, solche Maßnahmen zu ergreifen, spiegelt seine Verantwortung wider, eine sichere und konforme Plattform zu unterhalten und sicherzustellen, dass alle Nutzer die höchsten Verhaltensstandards einhalten.

## **VIII. Unterstützte digitale Vermögenswerte und andere damit zusammenhängende Angelegenheiten**

8.1. Der Umfang der von Wefi angebotenen Dienste ist streng auf die derzeit von Wefi unterstützten digitalen Vermögenswerte („unterstützte digitale Vermögenswerte“) beschränkt. Die umfassende und aktualisierte Liste der unterstützten digitalen Vermögenswerte ist auf unserer offiziellen Website öffentlich zugänglich. Wefi behält sich das einseitige Recht vor, diese Liste jederzeit zu ändern, einschließlich der Hinzufügung oder Entfernung von digitalen Vermögenswerten. Falls ein digitaler Vermögenswert aus der Liste der unterstützten digitalen Vermögenswerte entfernt oder ausgesetzt wird, wird Wefi sich bemühen, Sie rechtzeitig im Voraus darüber zu informieren. Infolgedessen wird der Zugriff auf solche digitalen Vermögenswerte über die Wefi-Dienste ausschließlich auf Auszahlungszwecke beschränkt. Wenn digitale Vermögenswerte, die nicht mehr zu den unterstützten digitalen Vermögenswerten gehören, über einen bestimmten Zeitraum in Ihrem Wefi-Konto verbleiben, behält sich Wefi das Recht vor, diese digitalen Vermögenswerte nach eigenem Ermessen in eine andere Art von digitalen Vermögenswerten, wie z. B. eine Stablecoin, umzuwandeln. Vor der Durchführung einer solchen Umwandlung wird Wefi Sie benachrichtigen und Ihnen eine angemessene Frist einräumen, innerhalb derer Sie die betroffenen digitalen Vermögenswerte abheben können.

In Übereinstimmung mit den besten Marktpraktiken gewährleistet Wefi Transparenz und benachrichtigt die Nutzer über Änderungen bei den unterstützten digitalen Vermögenswerten. Diese Richtlinie trägt zum Schutz der Investitionen der Nutzer bei und bietet ihnen die Möglichkeit, ihre digitalen Vermögenswerte effektiv zu verwalten.

8.2. Wefi übernimmt keine Haftung für Versuche, Ihr Wefi-Konto für nicht unterstützte digitale Vermögenswerte zu nutzen. Ebenso übernimmt Wefi keine Verantwortung für die Umwandlung solcher digitalen Vermögenswerte in eine andere Art von digitalen Vermögenswerten, wie hier beschrieben. Wefi übernimmt auch keine Haftung oder Verpflichtung für nicht unterstützte digitale Vermögenswerte, die an ein Wefi-Konto gesendet werden, oder für unterstützte digitale Vermögenswerte, die an eine inkompatible digitale Vermögenswerte-Wallet-Adresse gesendet werden. Wenn Sie nicht unterstützte digitale Vermögenswerte an ein Wefi-Konto oder unterstützte digitale Vermögenswerte an eine inkompatible digitale Vermögenswerte-Wallet-Adresse senden, gehen diese digitalen Vermögenswerte verloren. In bestimmten Fällen kann Wefi Ihnen nach eigenem Ermessen die Möglichkeit anbieten, eine Wiederherstellung der verlorenen digitalen Vermögenswerte zu versuchen. Für solche Wiederherstellungsversuche fallen Gebühren an, die nach Ermessen von Wefi berechnet werden. Sie werden über die anfallenden Gebühren zum Zeitpunkt der Autorisierung des Wiederherstellungsversuchs oder davor informiert. Wefi garantiert keinen Wiederherstellungsbetrag, und der tatsächlich wiederhergestellte Betrag kann vom geschätzten Wiederherstellungsbetrag abweichen. Wefi gibt keine Zusicherungen hinsichtlich der Authentizität, Sicherheit oder Zuverlässigkeit nicht unterstützter digitaler Vermögenswerte. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Wefi nicht für Verluste haftet, die während des Wiederherstellungsversuchs oder der anschließenden Verwendung der wiederhergestellten digitalen Vermögenswerte entstehen.

Diese Richtlinie entspricht den Branchenstandards und Best Practices, um sicherzustellen, dass sich die Nutzer der Risiken und Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit nicht unterstützten digitalen Vermögenswerten bewusst sind, und um die allgemeine Sicherheit und Zuverlässigkeit der Plattform zu verbessern.

8.3. Im Falle einer geplanten oder tatsächlichen Abspaltung („Fork“) eines digitalen Vermögenswerts kann Wefi seine Dienste im Zusammenhang mit diesem digitalen Vermögenswert vorübergehend aussetzen, während es prüft, ob es die Abspaltung unterstützt oder nicht. Wefi ist nicht verpflichtet, eine Abspaltung zu unterstützen, unabhängig davon, ob der daraus resultierende abgezweigte digitale Vermögenswert zum dominierenden digitalen Vermögenswert wird. Sollte Wefi beschließen, eine Abspaltung zu unterstützen, wird es diese Entscheidung öffentlich über die Website oder auf andere Weise, die es für angemessen hält, bekannt geben. Sie erkennen an, dass Wefi keine Kontrolle über die Erstellung oder Umsetzung von Forks hat und die Sicherheit, Funktionalität oder Verfügbarkeit von digitalen Vermögenswerten, die von einem Fork betroffen sind, nicht garantieren kann. Möglicherweise können Sie geforkte digitale Vermögenswerte nicht auf der Wefi-Plattform handeln und könnten den mit den betreffenden digitalen Vermögenswerten verbundenen Wert verlieren.

Diese Richtlinie spiegelt die proaktive Haltung von Wefi beim Umgang mit Forks digitaler Vermögenswerte wider und bietet den Nutzern Transparenz und klare Kommunikation, was den besten Marktpraktiken entspricht.

8.4. Wefi gibt keine Versprechen, Garantien oder Gewährleistungen hinsichtlich des Ergebnisses oder der Unterstützung potenzieller oder vorgeschlagener Forks, geforkter digitaler Vermögenswerte oder Airdrops. Wefi entscheidet nach eigenem Ermessen, ob Airdrops, geforkte digitale Vermögenswerte oder andere digitale Vermögenswerte beansprucht, gelistet oder verteilt werden. Dies umfasst die Festlegung der Bedingungen und Konditionen sowie der Zulassungskriterien für die Inanspruchnahme, Listung oder Verteilung von Airdrops oder geforkten digitalen Vermögenswerten. Wenn Sie an einem Fork oder Airdrop teilnehmen möchten, sollten Sie die betroffenen digitalen Vermögenswerte rechtzeitig vor dem potenziellen oder geplanten Ereignis in Ihre private Wallet auszahlen lassen.

Diese Klausel stellt sicher, dass die Nutzer sich der Ermessensbefugnisse von Wefi in Bezug auf Forks und Airdrops bewusst sind, sorgt für Klarheit und reduziert potenzielle Streitigkeiten mit Nutzern.

8.5. Wefi kann digitale Vermögenswerte unterstützen, die angeblich durch einen anderen Vermögenswert gedeckt oder anderweitig an dessen Wert gebunden oder gekoppelt sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf andere digitale Vermögenswerte, Fiat-Währungen oder Rohstoffe wie Silber oder Gold („gedeckte digitale Vermögenswerte“). Bevor Sie eine Transaktion mit einem gedeckten digitalen Vermögenswert eingehen, bestätigen Sie, dass Sie alle Bedingungen und damit verbundenen Risiken gelesen, verstanden und akzeptiert haben. Wefi ist unter keinen Umständen verpflichtet, Ihre gedeckten digitalen Vermögenswerte zu kaufen, zurückzukaufen oder deren Rücknahme zu erleichtern. Wefi behält sich das Recht vor, alle Dienstleistungen im Zusammenhang mit gedeckten digitalen Vermögenswerten jederzeit und nach eigenem Ermessen zu ändern, auszusetzen oder einzustellen. Wefi gibt keine Zusicherungen darüber ab, ob ein bestimmtes gedecktes digitales Asset seinen Wert gegenüber einem anderen Asset behält oder über die Höhe oder Qualität der Reserven oder Sicherheiten, die von jedem Emittenten oder einem Dritten in Bezug auf ein gedecktes digitales Asset gehalten werden. Durch Ihre Zustimmung zu diesen Bedingungen verstehen und akzeptieren Sie die mit der Nutzung und dem Handel von unterstützten digitalen Assets verbundenen Risiken und erkennen die beschränkte Haftung von Wefi in diesen Angelegenheiten an.

Diese Bestimmung entspricht den Branchenstandards und stellt sicher, dass die Nutzer über die mit gedeckten digitalen Vermögenswerten verbundenen Risiken und die Haftungsbeschränkungen von Wefi gut informiert sind.

## **IX. Transaktionslimits**

9.1. Um die Einhaltung der regulatorischen Standards zu gewährleisten, die Sicherheit der Plattform zu verbessern und systemische Risiken zu verwalten, legt Wefi verschiedene Transaktionslimits für Ihr Konto fest. Diese Limits werden sorgfältig abgestimmt, um die Benutzerfreundlichkeit mit der Notwendigkeit einer sicheren und konformen Handelsumgebung in Einklang zu bringen. Zu den spezifischen Transaktionslimits können unter anderem gehören:

- Die maximale Anzahl oder das maximale Volumen von Transaktionen, die innerhalb Ihres Wefi-Kontos über bestimmte Zeiträume, z. B. stündlich, täglich, wöchentlich oder monatlich, ausgeführt werden können. Diese Limits sollen übermäßige oder potenziell betrügerische Aktivitäten verhindern, die die Integrität der Wefi-Plattform gefährden oder gegen regulatorische Vorschriften verstoßen könnten.
- Der maximale Betrag oder Wert von Fiat-Währungen oder digitalen Vermögenswerten, den Sie innerhalb festgelegter Intervalle auf Ihr Wefi-Konto überweisen oder von diesem abheben können. Diese Intervalle sind auf tägliche, wöchentliche oder monatliche Zeiträume festgelegt, um den Fluss großer Transaktionen zu kontrollieren, die andernfalls Risiken der Geldwäsche oder Marktmanipulation bergen könnten.

Diese Transaktionslimits werden Ihnen in Ihren Kontoeinstellungen transparent mitgeteilt, wo sie gut sichtbar angezeigt und regelmäßig aktualisiert werden, um den aktuellen betrieblichen und regulatorischen Bedingungen Rechnung zu tragen. Wefi verpflichtet sich, sicherzustellen, dass diese Limits angemessen und nicht diskriminierend sind und den besten Praktiken der Branche entsprechen.

9.2. Wefi behält sich das einseitige Recht vor, die für Ihr Konto geltenden Transaktionslimits jederzeit nach eigenem Ermessen zu ändern. Solche Anpassungen sind notwendig, um auf dynamische regulatorische Anforderungen, sich ändernde Risikobewertungen und betriebliche Erfordernisse zu reagieren, die darauf abzielen, die Sicherheit und Funktionalität der Wefi-Plattform zu verbessern. Zu den Faktoren, die diese Anpassungen beeinflussen, können unter anderem gehören:

- Regulatorische Aktualisierungen und gesetzliche Verpflichtungen, die strengere Kontrollen oder verbesserte Compliance-Maßnahmen erfordern.
- Ergebnisse laufender Risikobewertungen, die neue Bedrohungen oder Schwachstellen identifizieren, die gemindert werden müssen.
- Operative Verbesserungen, die die Widerstandsfähigkeit der Plattform gegen Cyber-Bedrohungen, Betrug oder systemische Ineffizienzen stärken sollen.

Alle Änderungen der Transaktionslimits werden umgehend in Ihren Wefi-Kontoeinstellungen aktualisiert. Benutzer werden über ihre



registrierten Kontaktdaten, einschließlich E-Mail-Benachrichtigungen und plattforminternen Nachrichten. Diese proaktive Kommunikation stellt sicher, dass die Benutzer stets über ihre aktuellen Transaktionsparameter informiert sind und ihre Aktivitäten entsprechend anpassen können.

9.3. Benutzer, die ihre Transaktionslimits anpassen möchten, können einen formellen Antrag beim Support-Team von Wefi stellen. Diese Anträge durchlaufen einen strengen Bewertungsprozess, bei dem mehrere Faktoren berücksichtigt werden, darunter die Transaktionshistorie des Benutzers, der Verifizierungsstatus und das allgemeine Risikoprofil. Die Entscheidung über die Genehmigung oder Ablehnung solcher Anträge liegt vollständig im Ermessen von Wefi. Genehmigte Anpassungen können Folgendes erfordern:

- Verbesserte Verifizierungsverfahren zur Bestätigung der Authentizität und Integrität der Identität und Kontoinformationen des Benutzers. Dies kann zusätzliche KYC-Prüfungen oder biometrische Verifizierungen umfassen.
- Die Einreichung zusätzlicher Unterlagen, um die umfassenden Compliance-Protokolle von Wefi zu erfüllen. Diese Unterlagen können Finanzberichte, Nachweise über die Finanzmittel oder andere relevante Unterlagen umfassen.
- Die Einhaltung weiterer Bedingungen, die von Wefi auferlegt werden, um die mit höheren Transaktionslimits verbundenen Risiken effektiv zu steuern. Diese Bedingungen werden dem Nutzer während des Antragsprüfungsprozesses mitgeteilt.

Das Compliance-Team von Wefi stellt sicher, dass alle Anträge in Übereinstimmung mit den regulatorischen Verpflichtungen und internen Risikomanagementrichtlinien bearbeitet werden. Die Nutzer werden über ihre registrierten Kontaktdaten über die Ergebnisse und etwaige zusätzliche Anforderungen informiert.

9.4. Wefi ist bestrebt, bei allen Mitteilungen im Zusammenhang mit Transaktionslimits Transparenz zu wahren. Die Nutzer werden über ihre registrierten Kontaktdaten, einschließlich E-Mail-Benachrichtigungen und Plattform-Warnmeldungen, unverzüglich über alle Änderungen informiert. Es liegt in der Verantwortung der Nutzer, diese Mitteilungen regelmäßig zu überprüfen und sich über die aktuellen Limits und etwaige Änderungen auf dem Laufenden zu halten. Die Nichteinhaltung der aktualisierten Transaktionslimits kann zu administrativen Maßnahmen führen, einschließlich Kontosperrungen, Aussetzungen oder Kündigungen, die zum Schutz der Wefi-Plattform und ihrer Nutzerbasis als notwendig erachtet werden.

Durch die Einhaltung dieser verbesserten gesetzlichen Bestimmungen und Best Practices möchte Wefi eine sichere, konforme und benutzerorientierte Handelsumgebung bieten. Dieser Ansatz entspricht nicht nur den Branchenstandards, sondern fördert auch das Vertrauen und die Zuverlässigkeit unserer Benutzer.

## **X. Kartenabwicklung**

10.1. Wefi bietet Kartenverarbeitungsdienste an, die es Nutzern ermöglichen, Zahlungen über virtuelle Karten zu akzeptieren. Diese Dienste umfassen die Autorisierung, Abwicklung und Finanzierung von Transaktionen.

10.2. Die Gebühren für die Kartenverarbeitungsdienste werden pro Transaktion gemäß den Angaben auf der Website berechnet. Diese Gebühren können unter anderem Bearbeitungsgebühren, Rückbuchungsgebühren und monatliche Wartungsgebühren umfassen.

10.3. Die Transaktionsbeträge abzüglich der anfallenden Gebühren werden gemäß dem auf der Website angegebenen Zahlungsplan auf Ihr angegebenes Bankkonto überwiesen.

10.4. Wenn Transaktionen mit einer Währungsumrechnung verbunden sind, können zusätzliche Gebühren anfallen, und der Wechselkurs wird von den Verarbeitungspartnern von Wefi zum Zeitpunkt der Transaktion festgelegt.

10.5. Sie müssen sicherstellen, dass alle Transaktionen rechtmäßig sind und vom Karteninhaber autorisiert wurden. Sie sind dafür verantwortlich, die Identität Ihrer Vertragspartner und die Gültigkeit ihrer Zahlungsmethoden zu überprüfen.

10.6. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Sie für alle Rückbuchungen, einschließlich aller damit verbundenen Gebühren oder Strafen, verantwortlich sind. Sie müssen auf Ihrem Konto ausreichend Guthaben vorhalten, um Rückbuchungen und damit verbundene Gebühren zu decken.

10.7. Im Falle einer Datenverletzung, die Daten von Karteninhabern betrifft, müssen Sie uns unverzüglich benachrichtigen und alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die Verletzung zu mindern und die geltenden Gesetze und Anforderungen des Kartennetzwerks einzuhalten.

## **XI. Stornierungs- und Rückerstattungsrichtlinie**

11.1. Diese Stornierungs- und Rückerstattungsrichtlinie regelt die Bedingungen und Verfahren für die Stornierung von Transaktionen und die Beantragung von Rückerstattungen auf der Wefi-Plattform. Durch die Nutzung der Plattform erkennen Sie die in diesem Abschnitt dargelegten Bestimmungen an und erklären sich damit einverstanden.

11.2. Benutzer können die Stornierung einer Transaktion vor deren Ausführung beantragen. Sobald eine Transaktion in der Blockchain oder über das entsprechende Finanzsystem verarbeitet wurde, kann sie nicht mehr storniert werden.

11.3. Stornierungsanträge müssen über die von Wefi bereitgestellten Kanäle eingereicht werden. Anträge, die außerhalb dieser Kanäle gestellt werden, werden nicht bearbeitet.

11.4. Wefi behält sich das Recht vor, Stornierungsanträge abzulehnen, wenn sie als betrügerisch, missbräuchlich oder anderweitig gegen diese Bedingungen verstoßend befunden werden.

11.5. Die Nutzer tragen die volle Verantwortung für die Richtigkeit der Transaktionsdetails, einschließlich der Wallet-Adressen und Beträge. Wefi übernimmt keine Haftung für Fehler in den vom Nutzer angegebenen Transaktionsdetails. Transaktionen, die an falsche oder inkompatible Wallet-Adressen gesendet wurden, können nicht storniert oder zurückerstattet werden.

11.6. Rückerstattungen sind nur unter den folgenden Umständen möglich:

- Transaktionen, die aufgrund technischer Fehler, die Wefi zu vertreten hat, fehlgeschlagen sind.
- Nicht autorisierte Transaktionen, die durch eine nachgewiesene Verletzung der Sicherheitssysteme von Wefi verursacht wurden.
- Dienstleistungen, die aufgrund von Fehlern seitens Wefi in Rechnung gestellt, aber nicht erbracht wurden.

Rückerstattungen sind für abgeschlossene Kryptowährungstransaktionen aufgrund der Unumkehrbarkeit von Blockchain-Überweisungen nicht möglich.

11.7. Benutzer müssen innerhalb von vierzehn (14) Kalendertagen nach dem Transaktionsdatum einen formellen Rückerstattungsantrag über den Kundensupport von Wefi stellen. Anträge müssen Folgendes enthalten:

- Die Transaktions-ID oder Referenznummer.
- Eine detaillierte Erklärung des Problems.
- Gegebenenfalls Belege (z. B. Screenshots, Fehlermeldungen).

Rückerstattungen werden innerhalb von dreißig (30) Werktagen geprüft und bearbeitet, sofern der Antrag die Zulassungskriterien erfüllt.

11.8. Für Rückerstattungen können Bearbeitungsgebühren anfallen, darunter unter anderem:

- Verwaltungsgebühren.
- Netzwerk- oder Bankgebühren, die während der Transaktion anfallen.

Wefi stellt auf Anfrage eine Aufstellung dieser Gebühren zur Verfügung.

11.9. Wefi behält sich das Recht vor, Rückerstattungsanträge unter den folgenden Umständen abzulehnen:

- Die Transaktion wurde erfolgreich abgeschlossen.
- Der Rückerstattungsantrag verstößt gegen eine Bestimmung dieser Bedingungen.
- Der Rückerstattungsantrag enthält keine ausreichenden Belege.

11.10. Alle von Wefi getroffenen Rückerstattungsentscheidungen sind endgültig und bindend.

11.11. Im Falle einer Rückbuchung oder Zahlungsstreitigkeit, die vom Nutzer bei seinem Zahlungsanbieter eingeleitet wurde:

- kann Wefi das Konto des Nutzers bis zur Klärung der Angelegenheit sofort sperren.
- Alle im Zusammenhang mit dem Rückbuchungsprozess anfallenden Gebühren gehen zu Lasten des Nutzers.
- Wefi behält sich das Recht vor, gegebenenfalls rechtliche Schritte einzuleiten, um ausstehende Beträge einzutreiben.

## **XII. Sicherheitsverantwortlichkeiten und -maßnahmen**

12.1. Als Nutzer der Wefi-Dienste tragen Sie die Hauptverantwortung für die Umsetzung umfassender und wirksamer Maßnahmen zum Schutz Ihrer Hardware und Daten vor Bedrohungen wie Viren, Malware und unangemessenen Inhalten. Dazu gehört die Installation und regelmäßige Aktualisierung von Antivirensoftware, Firewalls und anderen Sicherheitstools. In Übereinstimmung mit geltendem Recht sind Sie außerdem verpflichtet, regelmäßig Sicherungskopien aller Daten zu erstellen und aufzubewahren, die Sie über die Wefi-Dienste speichern oder übertragen. Diese Sicherungskopien sollten an sicheren, separaten Orten aufbewahrt werden, um die Datenintegrität und -verfügbarkeit im Falle eines Hardwareausfalls oder einer Sicherheitsverletzung zu gewährleisten. Wefi lehnt jede Haftung für Ansprüche oder Verluste ab, die sich aus Ihrer Nichteinhaltung dieser Verpflichtungen ergeben. Dies umfasst unter anderem Verluste, die durch Datenbeschädigung, Datenverlust oder unbefugten Zugriff aufgrund unzureichender Sicherheitsmaßnahmen Ihrerseits verursacht werden.

12.2. Sie und alle berechtigten Benutzer müssen jederzeit strenge Sicherheitsvorkehrungen treffen und die Kontrolle über alle Zugangs-IDs behalten. Zu den Zugangs-IDs gehören Benutzernamen, Passwörter, Zwei-Faktor-Authentifizierungs-codes und alle anderen Anmeldedaten, die für den Zugriff auf Ihr Wefi-Konto verwendet werden. Die folgenden Sicherheitsprotokolle müssen eingehalten werden, um den Schutz Ihres Wefi-Kontos und Ihrer Zugangs-IDs zu gewährleisten:

- **Einhaltung von Sicherheitsverfahren:** Halten Sie sich ohne Abweichungen an alle von Wefi vorgeschriebenen Sicherheitsmechanismen und -verfahren. Dazu gehört die Befolgung der vorgeschriebenen Schritte zur Erstellung von Passwörtern, zur Aktualisierung der Sicherheitseinstellungen und zur Aktivierung der Multi-Faktor-Authentifizierung.
- **Passwortsicherheit:** Erstellen und verwenden Sie ein starkes, sicheres Passwort, um die Sicherheit und Kontrolle Ihrer Zugangs-IDs zu gewährleisten. Passwörter sollten einzigartig und komplex sein und regelmäßig geändert werden, um das Risiko eines unbefugten Zugriffs zu verringern.
- **Pflege der Kontaktdaten:** Halten Sie die Wefi angegebenen E-Mail-Adresse und Telefonnummer auf dem neuesten Stand, um Benachrichtigungen oder Warnmeldungen zu erhalten. Korrekte Kontaktdaten gewährleisten den rechtzeitigen Erhalt wichtiger Sicherheitsbenachrichtigungen und Warnmeldungen.
- **Eingeschränkter Fernzugriff:** Erlauben Sie keinen Fernzugriff und geben Sie Ihren Computerbildschirm nicht frei, während Sie in Ihrem Wefi-Konto angemeldet sind. Durch Fernzugriff kann Ihr Konto unbefugten Personen und potenziellen Sicherheitsrisiken ausgesetzt werden.
- **Vertraulichkeit von Anmeldedaten:** Beachten Sie, dass Wefi Sie niemals nach Ihren Passwörtern oder Zwei-Faktor-Authentifizierungs-codes fragen wird. Seien Sie wachsam gegenüber Phishing-Versuchen und anderen betrügerischen Aktivitäten, die darauf abzielen, Ihre Anmeldedaten zu erhalten.
- **Abmeldeprotokoll:** Melden Sie sich am Ende jeder Sitzung von der Wefi-Plattform ab. Durch das Abmelden verhindern Sie unbefugten Zugriff von unbeaufsichtigten Geräten.
- **Sicherheit von E-Mail-Konten und Zugangs-IDs:** Schützen Sie Ihr E-Mail-Konto und Ihre Zugangs-IDs vor Angriffen und unbefugtem Zugriff. Verwenden Sie sichere, einzigartige Passwörter für Ihre E-Mail-Konten und aktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung. Benachrichtigen Sie Wefi unverzüglich, wenn Sie den Verdacht haben, dass die Sicherheit Ihres E-Mail-Kontos oder das eines berechtigten Benutzers kompromittiert wurde oder wenn eine unbefugte Nutzung stattgefunden hat.

12.3. Sie müssen Ihren Kontoverlauf kontinuierlich überwachen, um unbefugte oder verdächtige Aktivitäten in Ihrem Wefi-Konto schnell zu erkennen und zu melden. Dazu gehört die regelmäßige Überprüfung von Transaktionsprotokollen, Kontoauszügen und Benachrichtigungen. Frühzeitiges Erkennen und Melden sind entscheidend, um potenzielle Sicherheitsverletzungen zu minimieren. Sie erkennen an, dass eine

Sicherheitsverletzung zu unbefugtem Zugriff durch Dritte führen kann, was möglicherweise zum Verlust oder Diebstahl digitaler Vermögenswerte und/oder Gelder in Ihrem Wefi-Konto und den damit verbundenen Konten, einschließlich verknüpfter Bankkonten und Kreditkarten, führen kann. Die rechtzeitige Erkennung und Meldung verdächtiger Aktivitäten kann das Risiko finanzieller Verluste erheblich verringern und die allgemeine Kontosicherheit verbessern.

12.4. Wenn Sie eine Sicherheitsverletzung vermuten, müssen Sie unverzüglich folgende Maßnahmen ergreifen:

- **Sofortige Benachrichtigung:** Benachrichtigen Sie Wefi unverzüglich unter Verwendung der in Abschnitt 3.1 angegebenen Kontaktdaten und stellen Sie während der gesamten Dauer der Sicherheitsverletzung weiterhin genaue und aktuelle Informationen zur Verfügung. Eine umgehende Benachrichtigung ermöglicht es Wefi, schnelle Maßnahmen zu ergreifen, um potenzielle Schäden zu mindern und Ihr Konto zu sichern.
- **Kontosperrung:** Sperren Sie Ihr Wefi-Konto unverzüglich über die Funktion „Konto deaktivieren“ auf der Plattform oder eine andere vorgeschriebene Methode. Durch die Sperrung des Kontos wird weiterer unbefugter Zugriff verhindert und Ihre digitalen Vermögenswerte werden geschützt.
- **Zusätzliche Maßnahmen:** Ergreifen Sie alle zusätzlichen Maßnahmen, die Wefi vernünftigerweise verlangt, um die Sicherheitsverletzung zu mindern, zu bewältigen oder zu melden. Dazu können die Bereitstellung weiterer Informationen, die Zusammenarbeit bei Untersuchungen und die Befolgung spezifischer Anweisungen des Sicherheitsteams von Wefi gehören.

12.5. Wefi behält sich das Recht vor, alle Informationen und Dokumente anzufordern, die zur Untersuchung oder Behebung einer vermuteten Sicherheitsverletzung als notwendig erachtet werden. Sie erklären sich damit einverstanden, alle angeforderten Informationen unverzüglich zur Verfügung zu stellen. Dazu können Transaktionsprotokolle, Kommunikationsaufzeichnungen und andere relevante Daten gehören. Wefi kann relevante Informationen auch an Dritte weitergeben, z. B. an Strafverfolgungsbehörden oder Cybersicherheitsfirmen, wenn dies für die Untersuchung oder Behebung der Sicherheitsverletzung erforderlich ist. Die Zusammenarbeit bei diesen Untersuchungen ist für die Behebung der Verletzung und die Verhinderung künftiger Vorfälle von entscheidender Bedeutung.

12.6. Wefi kann zusätzliche Sicherheitsprotokolle implementieren, um sich an die besten Praktiken der Branche anzupassen. Dazu können gehören:

- **Verbesserte Verschlüsselungsstandards:** Verwendung fortschrittlicher Verschlüsselungsmethoden zum Schutz der Datenübertragung und -speicherung.
- **Regelmäßige Sicherheitsaudits:** Durchführung regelmäßiger Audits zur Identifizierung und Behebung potenzieller Schwachstellen.

- **Kontinuierliche Überwachung:** Implementierung einer kontinuierlichen Überwachung der Plattform, um potenzielle Sicherheitsbedrohungen in Echtzeit zu erkennen und zu verhindern.
- **Benutzerschulung:** Bereitstellung von Informationen und Schulungen für Benutzer zu bewährten Sicherheitsverfahren und neuen Bedrohungen.

Von den Benutzern wird erwartet, dass sie sich über alle neuen Sicherheitsprotokolle, die von Wefi eingeführt werden, auf dem Laufenden halten und diese einhalten. Regelmäßige Updates werden über offizielle Kommunikationskanäle bereitgestellt, und die Benutzer müssen die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um diese Protokolle in ihre Sicherheitspraktiken zu integrieren. Die Nichteinhaltung der aktualisierten Sicherheitsmaßnahmen kann zu Kontosperrungen, Aussetzungen oder Kündigungen führen, um die Plattform und ihre Benutzer zu schützen.

Durch die Einhaltung dieser verbesserten gesetzlichen Bestimmungen und bewährten Verfahren möchte Wefi eine sichere, konforme und benutzerorientierte Handelsumgebung bieten. Dieser Ansatz entspricht nicht nur den Branchenstandards, sondern fördert auch das Vertrauen und die Zuverlässigkeit unserer Benutzer.

### **XIII. KYC-Prüfungen und AML-Verfahren**

13.1. Der Nutzer muss sich einer KYC-Prüfung unterziehen und diese erfolgreich abschließen, um an Transaktionen teilnehmen und digitale Vermögenswerte erhalten zu können. Diese KYC-Prüfungen müssen innerhalb eines von Wefi festgelegten angemessenen Zeitraums abgeschlossen werden. Die Einhaltung dieser Anforderungen durch den Nutzer ist für die Inanspruchnahme der von Wefi angebotenen Dienste unerlässlich.

13.2. Wefi behält sich das Recht vor, nach eigenem und uneingeschränktem Ermessen KYC-Verfahren festzulegen, zu ändern oder zu ergänzen, um die Einhaltung geltender Gesetze, Vorschriften und interner Richtlinien sicherzustellen. Dies kann Anpassungen der erforderlichen Unterlagen, Identifizierungsprozesse und Verifizierungsstandards umfassen. Das Ermessen von Wefi bei der Änderung dieser Verfahren gewährleistet Flexibilität und Reaktionsfähigkeit bei regulatorischen Änderungen.

13.3. Wefi kann die Durchführung und Ausführung von KYC-Prüfungen an einen Drittanbieter delegieren. In solchen Fällen führt der Drittanbieter die KYC-Prüfungen gemäß den von Wefi festgelegten Verfahren und Anforderungen durch. Der Nutzer verpflichtet sich, mit einem solchen Drittanbieter uneingeschränkt zu kooperieren und alle erforderlichen Informationen und Unterlagen unverzüglich auf Anfrage zur Verfügung zu stellen.

13.4. Der Nutzer erkennt an und stimmt zu, dass die erfolgreiche Durchführung der KYC-Prüfungen eine zwingende Voraussetzung für den Erhalt der digitalen Vermögenswerte und die Durchführung von Transaktionen im Rahmen dieser Vereinbarung ist. Wefi haftet nicht für die Unfähigkeit des Nutzers, die digitalen Vermögenswerte zu beanspruchen, zu erhalten oder zu nutzen, wenn der Nutzer die KYC-Prüfungen nicht abgeschlossen oder die damit verbundenen Anforderungen und Verfahren nicht eingehalten hat.

13.5. Der Nutzer erkennt ferner an, dass das Nichtbestehen der KYC-Prüfungen dazu führen kann, dass die Transaktion nicht durchgeführt werden kann oder die digitalen Vermögenswerte nicht erhalten werden können. Wefi haftet nicht für Verluste, Schäden oder Ansprüche, die sich aus einem solchen Versäumnis ergeben, einschließlich nachteiliger Auswirkungen auf die Investitions- oder Transaktionserwartungen des Nutzers.

13.6. Wenn Wefi nach eigenem und uneingeschränktem Ermessen feststellt, dass der Nutzer die KYC-Prüfungen nicht rechtzeitig abgeschlossen hat oder wahrscheinlich nicht abschließen wird oder die von Wefi festgelegten Anforderungen nicht erfüllt hat, behält sich Wefi das Recht vor, diese Vereinbarung einseitig und mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Eine solche Kündigung erfolgt durch Mitteilung an den Nutzer und hat keine Haftung seitens Wefi zur Folge.

13.7. Wefi behält sich außerdem das Recht vor, diese Vereinbarung zu kündigen, wenn festgestellt wird, dass der Nutzer während des KYC-Prozesses falsche, irreführende oder unvollständige Angaben gemacht hat. Im Falle einer solchen Kündigung verliert der Nutzer jeglichen Anspruch auf die digitalen Vermögenswerte und kann weiteren rechtlichen Schritten ausgesetzt sein, wenn die Angabe falscher Informationen einen Verstoß gegen geltende Gesetze und Vorschriften darstellt.

13.8. Zusätzlich zu den KYC-Prüfungen verpflichtet sich der Nutzer, alle von Wefi durchgeführten AML-Verfahren einzuhalten. Diese Verfahren dienen der Verhinderung, Aufdeckung und Meldung potenzieller Geldwäscheaktivitäten sowie der Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Anforderungen. Wefi kann vom Nutzer im Rahmen seiner laufenden AML-Compliance-Bemühungen die Bereitstellung zusätzlicher Informationen und Unterlagen verlangen.

13.9. Der Nutzer verpflichtet sich, alle angeforderten Informationen unverzüglich zur Verfügung zu stellen und bei den AML-Verfahren von Wefi uneingeschränkt zu kooperieren. Die Nichteinhaltung der AML-Anforderungen kann zur Sperrung oder Kündigung des Kontos des Nutzers, zum Verlust der digitalen Vermögenswerte und zur Meldung verdächtiger Aktivitäten an die zuständigen Behörden führen.

13.10. Die Verpflichtung des Nutzers zur Einhaltung der KYC- und AML-Anforderungen besteht fortlaufend und geht über den anfänglichen Verifizierungsprozess hinaus. Der Nutzer verpflichtet sich, Wefi über alle



Änderungen der während des KYC-Prozesses angegebenen Informationen zu melden und diese Informationen bei Bedarf zu aktualisieren, um ihre Richtigkeit und Vollständigkeit sicherzustellen.

13.11. Wefi behält sich das Recht vor, die Informationen des Nutzers regelmäßig zu überprüfen und erneut zu verifizieren, um die fortlaufende Einhaltung der KYC- und AML-Anforderungen sicherzustellen. Der Nutzer erkennt an, dass die Nichtbereitstellung aktualisierter Informationen oder die Nichtbefolgung von Anfragen zur erneuten Verifizierung zur Sperrung oder Kündigung seines Kontos und zum Verlust aller damit verbundenen Token führen kann.

13.12. Benutzer müssen Wefi unverzüglich über alle wesentlichen Änderungen der zuvor während des KYC-Prozesses angegebenen Informationen informieren. Dazu gehören unter anderem Änderungen der Adresse, der Kontaktdaten oder anderer relevanter personenbezogener Daten.

13.13. Wefi kann mit den zuständigen Aufsichts- und Strafverfolgungsbehörden bei der Durchführung von Untersuchungen und Compliance-Prüfungen gemäß den geltenden Gesetzen zusammenarbeiten. Der Nutzer stimmt der Weitergabe seiner Daten an diese Behörden zu, sofern dies erforderlich ist.

13.14. Alle vom Nutzer bereitgestellten persönlichen und finanziellen Informationen werden in Übereinstimmung mit den Datenschutzrichtlinien von Wefi und den geltenden Datenschutzgesetzen behandelt. Die Informationen der Nutzer werden sicher gespeichert und verarbeitet, um die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zu gewährleisten.

13.15. Wefi gewährleistet Transparenz bei seinen KYC- und AML-Verfahren, indem es den Nutzern klare Richtlinien und Anforderungen zur Verfügung stellt. Die Nutzer werden rechtzeitig über alle Änderungen dieser Verfahren informiert.

13.16. Wefi bietet den Nutzern während des gesamten KYC- und AML-Verifizierungsprozesses angemessene Unterstützung. Für Fragen oder Probleme der Nutzer stehen spezielle Supportkanäle zur Verfügung.

13.17. Wefi wird robuste Risikomanagement- und Sorgfaltspflichtenmaßnahmen implementieren, um potenzielle Risiken im Zusammenhang mit Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu identifizieren und zu mindern. Dazu gehören die regelmäßige Überwachung und Bewertung der Aktivitäten der Nutzer.

Durch die Einbeziehung dieser erweiterten Details und die Einhaltung bewährter Marktpraktiken möchte Wefi seinen Nutzern eine sichere, transparente und konforme Umgebung bieten und so die Integrität und Zuverlässigkeit seiner Dienste gewährleisten.

## **XIV. Sonstiges**

14.1. Diese Bedingungen sowie Ihre Beziehung zu Wefi im Rahmen dieser Vereinbarung unterliegen den Gesetzen von St. Vincent und den Grenadinen und sind entsprechend auszulegen, ohne Rücksicht auf deren Kollisionsnormen. Sie und Wefi vereinbaren, dass die Gerichte von St. Vincent und den Grenadinen die ausschließliche Zuständigkeit für alle Streitigkeiten haben, die sich aus diesen Nutzungsbedingungen ergeben. Ungeachtet des Vorstehenden erklären Sie sich damit einverstanden, dass Wefi in jeder Gerichtsbarkeit eine einstweilige Verfügung (oder eine gleichwertige Art von Notfallhilfe) beantragen kann.

14.2. Wefi stellt sicher, dass alle personenbezogenen Daten des Nutzers in Übereinstimmung mit den Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen des geltenden Rechts gespeichert werden. Der Nutzer erkennt an und stimmt zu, dass Wefi sich das Recht vorbehält, auf personenbezogene Daten des Nutzers zuzugreifen und diese offenzulegen, um allen geltenden Gesetzen und rechtmäßigen Anfragen von Regierungs- und/oder anderen Aufsichtsbehörden nachzukommen und/oder Wefi, seine Nutzer und andere Personen zu schützen. Der Nutzer erkennt an und stimmt zu, dass Wefi sich das Recht vorbehält, personenbezogene Daten an Dritte weiterzugeben, wenn Wefi berechtigte Gründe zu der Annahme hat, dass die Nutzung des Kontos durch den Nutzer gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt, oder wenn Wefi anderweitig verpflichtet ist oder solche Informationen an eine zuständige Behörde weitergeben muss.

14.3. Die Website kann Links zu Websites Dritter enthalten. Wefi überwacht den Inhalt dieser Websites nicht, unterstützt sie nicht und kann nicht für den Inhalt, die Produktangebote oder die Verfügbarkeit dieser verlinkten Websites haftbar gemacht werden.

14.4. Bei Abschluss des Vertrags vereinbaren die Parteien die Zahlungsweise für die Gebühr von Wefi. Die Gebühr kann in den dem Nutzer in Rechnung gestellten Beträgen enthalten sein. Änderungen der von der Regierung auferlegten Steuern und/oder Abgaben werden stets an den Nutzer weitergegeben. Wefi behält sich das Recht vor, die Preise anzupassen, wenn nach Abschluss des Vertrags die Kosten für wesentliche Materialien oder Dienstleistungen erheblich steigen. Dies gilt auch für alle anderen Gebühren, die sich auf die Kosten von Wefi auswirken. Die Gebühren umfassen alle Gebühren, Tarife und Entgelte, die Wefi für seine Dienstleistungen erhebt. Wefi behält sich das Recht vor, neue Dienstleistungen und damit neue Entgelte einzuführen, zu deren Zahlung der Nutzer gemäß diesen Bedingungen verpflichtet ist. Der Nutzer ist für die Zahlung von Steuern oder Kosten verantwortlich, die für Zahlungen anfallen, die nicht von Wefi eingezogen werden. In solchen Fällen hat der Nutzer die Steuern oder Kosten unverzüglich zu zahlen.

## **XV. Haftungsausschluss**

15.1. SIE VERSTEHEN AUSDRÜCKLICH UND STIMMEN ZU, DASS DIE NUTZUNG DER WEBSITE AUF IHR EIGENES RISIKO ERFOLGT UND DASS DIE WEBSITE OHNE MÄNGELGEWÄHR UND NACH VERFÜGBARKEIT OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG BEREITGESTELLT WIRD. SIE ERKENNEN AN UND STIMMEN ZU, DASS DIE NUTZUNG DER WEBSITE AUF IHR EIGENES RISIKO ERFOLGT UND DASS DAS GESAMTE RISIKO HINSICHTLICH ZUFRIEDENSTELLENDER QUALITÄT, LEISTUNG, GENAUIGKEIT UND AUFWAND BEI IHNEN LIEGT.

15.2. SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, WERDEN DIE AUF DER WEBSITE ANGEBOTENEN ODER ERBRACHTEN MATERIALIEN, PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN „WIE BESEHEN“ UND „WIE VERFÜGBAR“ MIT ALLEN FEHLERN UND OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG BEREITGESTELLT. WEFI LEHNT HIERMIT ALLE AUSDRÜCKLICHEN, IMPLIZIT ODER GESETZLICH, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITEN GARANTIE UND/ODER BEDINGUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DER GENAUIGKEIT, DER UNGESTÖRTEN NUTZUNG UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER.

15.3. SIE ERKLÄREN SICH DAMIT EINVERSTANDEN, DIE WEBSITE UND ALLE MATERIALIEN, DIE SIE DURCH DIE NUTZUNG DER WEBSITE HERUNTERGELADEN ODER ANDERWEITIG ERHALTEN HABEN, NACH EIGENEM ERMESSEN UND AUF EIGENE GEFAHR ZU NUTZEN, UND SIE SIND ALLEIN VERANTWORTLICH FÜR SCHÄDEN AN IHREM COMPUTERSYSTEM ODER ANDEREN GERÄTEN ODER FÜR DATENVERLUSTE, DIE AUS DIESER NUTZUNG RESULTIEREN.

15.4. WEFI LEHNT AUSDRÜCKLICH ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN UND BEDINGUNGEN JEDLICHER ART AB, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN UND BEDINGUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT.

15.5. SIE NEHMEN ZUR KENNTNIS, DASS DIE WEBSITE MÖGLICHERWEISE NICHT FEHLERFREI IST, UNTERBRECHUNGEN UNTERLIEGT ODER SCHÄDLICHE KOMPONENTEN ENTHÄLT, UND WEFI ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHR DAFÜR, DASS FEHLER ODER MÄNGEL BEHOSEN WERDEN. WEFI ÜBERNIMMT AUCH KEINE GEWÄHRLEISTUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER NUTZUNG ODER DER ERGEBNISSE DER NUTZUNG DER MATERIALIEN, PRODUKTE ODER

Dienstleistungen      Angebotenen      Angebotenen      Dieser Website  
in      Bedingungenhinsichtlich      Ihre Richtigkeit,  
Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder sonstiges.

## **XVI.      Haftungsbeschränkung**

16.1. Unter strikter Einhaltung der geltenden Gesetze haftet WEFI nicht für Personenschäden, zufällige, besondere, indirekte oder Folgeschäden, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf entgangene Gewinne, Datenverlust, Geschäftsunterbrechungen oder anderen kommerziellen Schäden oder Verlusten, die sich aus der Nutzung oder der Unmöglichkeit der Nutzung der Website ergeben oder damit in Zusammenhang stehen. Dieser Ausschluss gilt unabhängig von der Ursache solcher Schäden und selbst dann, wenn WEFI auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde. Darüber hinaus gilt diese Haftungsbeschränkung für alle Ansprüche, unabhängig davon, ob sie auf Gewährleistung, Vertrag, unerlaubter Handlung oder einer anderen Rechtsgrundlage beruhen.

16.2. Nicht-finanzielle Beratungsfunktion WEFI erklärt ausdrücklich, dass es nicht als registrierter Anlageberater, Makler/Händler, Finanzanalyst, Finanzbank, Wertpapiermakler oder Finanzplaner tätig ist. WEFI funktioniert ausschliesslich als Technologieanbieter, der den Austausch von Informationen über das Internet ermöglicht. Alle auf der Website verfügbaren Inhalte dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind nicht als Finanzberatung oder andere Form der professionellen Beratung gedacht. Die dargestellten Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf ihre spezifischen persönlichen oder finanziellen Verhältnisse zugeschnitten.

Bevor Sie auf der Grundlage der von WEFI bereitgestellten Informationen handeln, empfehlen wir Ihnen dringend, einen qualifizierten und registrierten Wertpapierexperten zu konsultieren und eine umfassende Due-Diligence-Prüfung durchzuführen. Keine der Informationen auf der Website ist als Anlageberatung, Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder als Empfehlung, Befürwortung oder Förderung eines Wertpapiers, eines Unternehmens oder eines Fonds aufzufassen.

WEFI ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG FÜR IHRE ANLAGEBESCHLÜSSE. SIE SIND ALLEIN VERANTWORTLICH FÜR DIE DURCHFÜHRUNG IHRER EIGENEN RECHERCHEN UND DIE TRENNUNG UNABHÄNGIGER ENTSCHEIDUNGEN IN BEZUG AUF INVESTITIONEN. WEFI LEHNT JEGLICHE HAFTUNG FÜR FINANZIELLE VERLUSTE ODER SCHÄDEN AB, DIE AUFGRUND IHRES VERTRAUENS AUF DIE AUF DER WEBSITE BEREITGESTELLTEN INFORMATIONEN ENTSTEHEN.